

Veranstaltung Hamburgische Architektenkammer (HAK)

Gute Architektur - Barrierefreiheit ist (k)ein Thema!

Die vielfältigen Anforderungen von Barrierefreiheit an das Bauen führen oft zu Unsicherheiten. Eine späte Integration der erforderlichen Aspekte in die Planung von Gebäuden und Außenräumen kann eine nicht adäquate Qualität der baulichen Lösung sowie unnötige Kosten nach sich ziehen. Mit einem Überblick über die Gesetzeslage und realisierten Projekten im Sinne des Universal Design soll gezeigt werden, dass dies auch mit gestalterisch anspruchsvollen Lösungen möglich ist und einen Mehrwert für alle darstellt. Gute Architektur und Barrierefreiheit müssen keinen Widerspruch darstellen, sondern bieten die Chance auf attraktive, komfortable und nachhaltige Gebäude und Freiräume, die allen Lebenslagen gerecht werden.

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

am Freitag, den 12. Februar 2016 - Beginn um 14:00 Uhr

Raum 200 im 1. OG

HafenCity Universität Hamburg - Überseeallee 16 - 20457 Hamburg

Eröffnung und Begrüßung

Dr. Walter Pelka, Präsident der Hafencity Universität Hamburg

Ingrid Körner Senatskordinatorin für die Gleichstellung behinderter Menschen Hamburg

“Generationengerechte Architektur im Universal Design“

Eckhard Feddersen von Feddersen Architekten Berlin

„BARRIEREFREIHEIT | Pflicht oder Kür“

Ulrike Rau, Sachverständige und stellvertretende Vorsitzende des Arbeitskreises Universal Design | Barrierefreiheit | Demografie der Architektenkammer Berlin

“Barrierefreiheit im öffentlichen Außenraum“

Dr. Petra Zadel-Sodtke, Landschaftsarchitektin und Sachverständige für Barrierefreiheit und Angewandte Gestaltpsychologie, Berlin

Moderation

Prof. Dr.-Ing. Bernd Kritzmann, Architekt Hafencity Universität Hamburg und Vorsitzender „Barrierefrei Leben e.V. Hamburg“

Die Veranstaltung wird unterstützt von

